

Stand: 19.04.2024 16:20:47

Vorgangsmappe für die Drucksache 16/8277

"Wolfsmanagement im bayerischen Oberland"

Vorgangsverlauf:

1. Antrag 16/8277 vom 07.04.2011
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 16/8865 des UG vom 08.06.2011
3. Beschluss des Plenums 16/9057 vom 28.06.2011
4. Plenarprotokoll Nr. 79 vom 28.06.2011

Antrag

der Abgeordneten **Ludwig Wörner, Kathrin Sonnenholzner, Sabine Dittmar, Harald Schneider SPD**

Wolfsmanagement im bayerischen Oberland

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, über die aktuellen Hinweise über den Verbleib des Wolfes im bayerischen Oberland und über den aktuellen Stand der Erarbeitung von Stufe zwei des Wolfsmanagementplans zu berichten.

Begründung:

Seit Januar 2011 gibt es keine öffentlich gemachten Hinweise über den Verbleib des Wolfes im bayerischen Oberland. Aktuell berichten mehrere Tageszeitungen, dass der vor eineinhalb Jahren nach Bayern eingewanderte Wolf spurlos verschwunden bzw. illegal erschossen wurde. Um das Wolfsmanagement weiterzuentwickeln wäre es jedoch wichtig, mehr über den momentanen Aufenthaltsort des Wolfes zu wissen. Nach Berichten der Presse wurde seit Monaten, offenbar ergebnislos an Stufe zwei des Wolfsmanagementplans gearbeitet. Darüber hinaus wird von verschiedenen Stellen die Geschichte des Wolfes im bayerischen Oberland als „ein Behörden- und Kommunikationsdesaster“ bezeichnet. Gerüchte um illegalen Abschuss oder gegenseitige Schuldzuweisungen helfen jedoch weder dem Wolf noch Wolfsbefürwortern oder Wolfkritikern. Ein sachlicher Bericht über den momentanen Stand des Wolfsmanagement ist daher dringend geboten.

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Umwelt und Gesundheit

**Antrag der Abgeordneten Ludwig Wörner, Kathrin Sonnenholzner,
Sabine Dittmar u.a. SPD**

Drs. 16/8277

Wolfsmanagement im bayerischen Oberland

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: **Ludwig Wörner**
Mitberichterstatter: **Dr. Otto Hünnerkopf**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Umwelt und Gesundheit federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 51. Sitzung am 14. April 2011 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat den Antrag in seiner 44. Sitzung am 8. Juni 2011 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

Dr. Christian Magerl
Vorsitzender

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Ludwig Wörner, Kathrin Sonnenholzner, Sabine Dittmar, Harald Schneider SPD

Drs. 16/8277, 16/8865

Wolfsmanagement im bayerischen Oberland

Die Staatsregierung wird aufgefordert, über die aktuellen Hinweise über den Verbleib des Wolfes im bayerischen Oberland und über den aktuellen Stand der Erarbeitung von Stufe zwei des Wolfsmanagementplans zu berichten.

Die Präsidentin

I.V.

Franz Maget

II. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Peter Meyer

Dritter Vizepräsident Peter Meyer: Ich rufe Tagesordnungspunkt 6 auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. - Das ist auch wieder einstimmig. Gibt es Gegenstimmen? - Keine. Enthaltungen? - Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

